WIR MACHEN IHRE INSTITUTION DEMENZFIT

MAS AKTIV-PROGRAMME FÜR

ALTEN- UND PFLEGEHEIME

KRANKENHÄUSER

TAGESZENTREN

UND ANDERE EINRICHTUNGEN

MOTIVIEREN. AKTIVIEREN. STÄRKEN.

MAS
ALZHEIMERAKADEMIE

WIE DEMENZFIT IST IHRE INSTITUTION?

DURCHSCHNITTLICH

BESSER ALS DER DURCHSCHNITT

SEHR GUT VORBEREITET

MACHEN SIE DEN EIGEN-CHECK

Wie demenzfit ist Ihre Institution? Checken Sie selbst. Ordnen Sie jeder Frage die Farbe zu, die Ihrer Meinung nach die aktuelle Kompetenz Ihrer Einrichtung in dem Bereich darstellt. Orange: durchschnittlich bis schwach; blau: besser als der Durchschnitt und liegt Ihre Antwort bei grün sind Sie „sehr gut vorbereitet. Wenn Sie alle Fragen beantwortet haben, ordnen Sie Ihrer Institution selbst eine Farbe hinsichtlich Demenz-Kompetenz zu.

1. Können Sie mindestens 3 spezielle Angebote Ihrer Institution für Menschen mit Demenz aufzählen?

2. Ist wertschätzende und stadiengerechte Kommunikation eine Vorgabe Ihrer Institution?

3. Verfügt das gesamte Serviceteam (HausmeisterIn, Leitung, Reinigungspersonal, …) über eine Zusatzausbildung für die Betreuung von Menschen mit Demenz?

4. Gibt es AnsprechpartnerInnen für Angehörige bzw. eine Demenzberatung?

5. Gibt es Gedächtnis- und Beschäftigungsmaterial, das jederzeit für Menschen mit Demenz eingesetzt werden kann?

6. Wie handlungssicher ist Ihr Team um auf veränderte Bedürfnisse von Menschen mit Demenz individuell einzugehen?

7. Wie hoch ist die Zufriedenheit der Angehörigen mit den Demenz-Angeboten Ihres Hauses?

Sie haben alle Fragen beantwortet?

Welches Bild ergibt sich?

Wie ist Ihr Gefühl?

Wie schätzen Sie die Demenz-Situation Ihrer Institution im Allgemeinen ein?

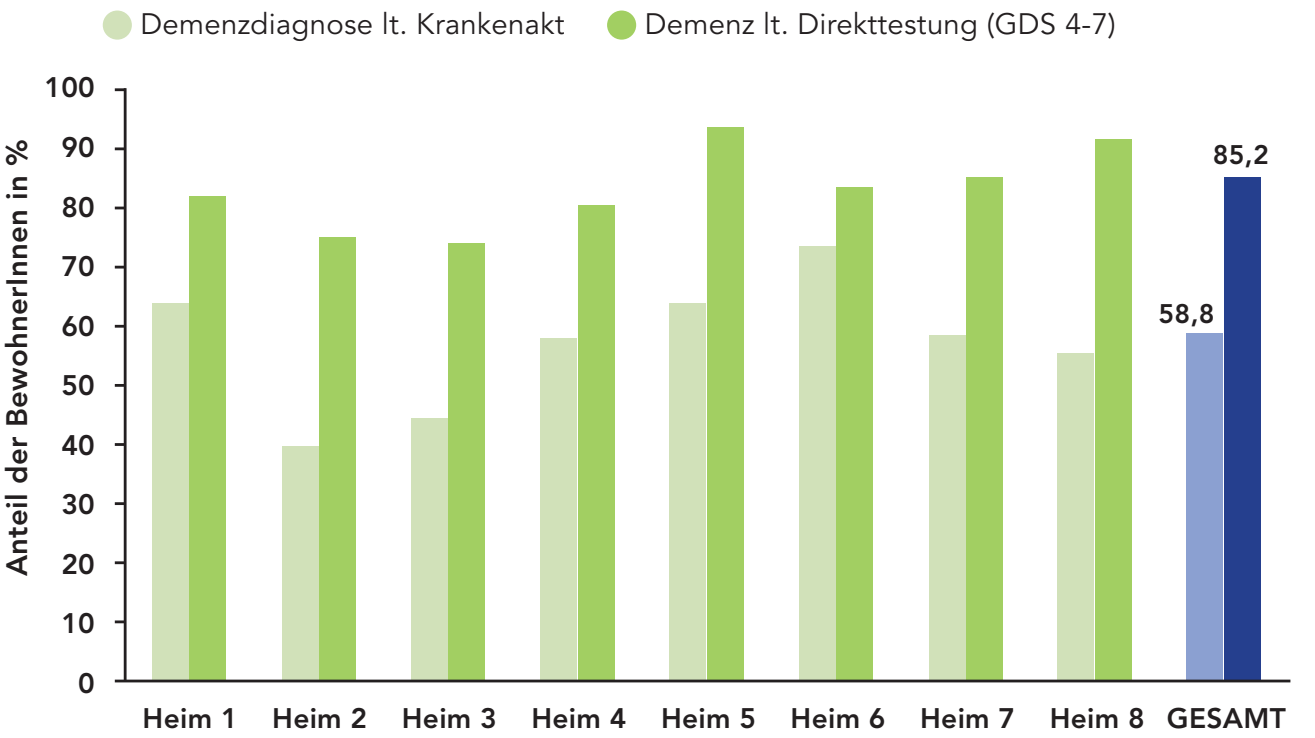
ZAHLEN/DATEN/ FAKTEN ZUR IST-SITUATION IN HEIMEN

- **In Österreich gibt es rund 870 Alten- und Pflegeheime mit über 75.632 Plätzen** (vgl. BMG, 2015 und Statistik Austria)**.**
- **Über 450.000 Menschen beziehen in Österreich Pflegegeld.**
- **83 % der Personen werden zu Hause versorgt, 17 % werden in Heimen betreut.**
- **Demenz ist die häufigste Ursache für die Aufnahme in ein Alten- bzw. Pflegeheim.**
- **Die Lebensqualität von BewohnerInnen ist stark beeinträchtigt. Erhöhte Abhängigkeit von Pflegepersonal.**
  (DuBEau, Simon und Morris, 2006; Miu, Lau &Szet, 2009)
- **In Pflegeheimen leiden mehr Menschen an einer Demenz als angenommen.**
  Siehe Studie Demdata unter Mitarbeit der MAS Alzheimerhilfe, 2016.

  Insgesamt wurden 1.085 Personen untersucht, 571 davon in Österreich. 58,8 % der Personen hatten eine medizinische Demenzdiagnose in ihren Krankenakten. Laut psychologischer Direkttestung waren aber tatsächlich 85,2 % der BewohnerInnen von Demenz betroffen. Die Anzahl von Personen mit Demenz wurde somit bislang drastisch unterschätzt.

HÄUFIGKEIT VON DEMENZ IN ALTEN-PFLEGEHEIMEN

IN ALTEN-/PFLEGEHEIMEN LEIDEN MEHR MENSCHEN AN EINER DEMENZ ALS ANGENOMMEN.



Ergebnis der Studie „Austrian-Czech Long-Term Care Project (DEMDATA)“, Donau-Universität Krems, Karls-Universität Prag und MAS Alzheimerhilfe, 2016.

58,8 % der im Projekt erfassten HeimbewohnerInnen hatten eine ärztlich diagnostizierte Demenz. Die in der Studie eingesetzten klinisch-psychologischen Testverfahren ergaben jedoch, dass insgesamt 85,2 % der HeimbewohnerInnen von Demenz betroffen waren.

„Viele Menschen mit Demenz und damit auch betroffene Familien bekommen nicht die Aufmerksamkeit und Betreuung, die sie brauchen. Aber auch die verschiedenen Institutionen aus dem Pflege-, Sozial- und Gesundheitsbereich benötigen konkrete Unterstützung und Entlastung. Denn oft arbeiten die Pflegeteams unter den gegebenen Rahmenbedingungen am Limit. Daher hat die MAS Alzheimerhilfe ein konkretes Lösungsmodell erarbeitet: die MAS Aktiv-Programme!“

Mag. Gerald Kienesberger, Geschäftsführer MAS Alzheimerhilfe

DEMENZ – AUCH FÜR HEIME UND KRANKEN-HÄUSER EINE HERAUSFORDERUNG

WIR GEHEN DEN WEG GEMEINSAM

Michaela Bichler, Leiterin der MAS Aktivprogramme im Interview über den besonderen Nutzen dieses Angebots für Institutionen.

WELCHE IDEE STECKT HINTER DIESEM PROJEKT?

Menschen mit Demenz, die Pflegeteams und auch die Angehörigen brauchen unsere Unterstützung und Anerkennung. Daher bietet die MAS Alzheimerhilfe eine spezielle Weiterbildung bzw. Aktivierung von Personen mit Demenz, Know-how für Pflegeteams und Versorgung mit Trainingsmaterialien an, die jederzeit griffbereit sein sollen. Wir machen die Institutionen demenzfit und zeigen den MitarbeiterInnen schnelle und praktikable Lösungen. Das bringt Entlastung für die gesamte Organisation. Wissen hilft!

WIE HILFT MAS KONKRET?

1. Unsere ExpertInnen kommen direkt in Ihre Institution.
2. Wir qualifizieren Ihr Team im Umgang mit Menschen mit Demenz. Die TeilnehmerInnen lernen in einer fünftägigen Demenzfortbildung, wie sie Betroffene in den verschiedenen Stadien motivieren, aktivieren und stärken können. Der Schwerpunkt liegt in der Kurzzeitaktivierung, um Zeitfenster zu nützen und Ideen für die Aktivierung zu erhalten.
3. Die Institutionen bekommen von der MAS Alzheimerhilfe die Möglichkeit, eine Themenmappe mit kurzen Trainingssequenzen käuflich zu erwerben. Diese Übungen können vom Pflegeteam während bzw. zwischen der Pflege mit den HeimbewohnerInnen durchgeführt werden.
4. Monatlich werden zwei neue Themen stadiengerecht ausgearbeitet und digital versendet.
5. Die besondere Kompetenz der jeweiligen Institution wird mittels Urkunde und Gütesiegel „MAS qualifiziert" belegt und nach außen sichtbar gemacht.
6. Auf Basis von umfangreichen Unterlagen und jährlichen Coachings bieten wir Ihrer Institution eine nachhaltige Betreuung.

KÖNNEN SIE SCHON ÜBER ERSTE ERFAHRUNGEN UND ERGEBNISSE BERICHTEN?

Es gibt weniger Verhaltensauffälligkeiten. Durch die individuellere Tagesgestaltung, Milieugestaltung, Orientierungshilfen usw. sind die BewohnerInnen ruhiger, ausgeglichener und oft aktiver. Häufig konnten Psychopharmaka reduziert und weniger Weglauftendenzen festgestellt werden. Wir haben so ein besseres Klima, Arbeits- und Lebensumfeld für alle geschaffen.
Es kommt zur Entlastung der Pflegeteams, weil sie handlungssicherer werden.

WAS HAT SICH DURCH DIE ARBEIT DER MAS ALZHEIMERHILFE VERÄNDERT?

Unser Ziel ist es, dass ein Heim von allen als Zuhause angesehen wird. Hier werden die Bedürfnisse der Betroffenen erfüllt, die Angehörigen wissen Ihre Liebsten gut versorgt und die Pflegeteams können ihre eigenen Talente und Fähigkeiten in den Alltag stark einbringen. Dadurch wird auch der Pflegeberuf wieder attraktiver und die allgemeine Situation in Institutionen verbessert.

„Der glückliche Moment zählt und wirkt weiter."

KÖNNEN SIE UNS DIESE VERBESSERUNG AN EINEM KONKRETEN BEISPIEL FESTMACHEN?

Es gibt mehrere Vorzeigeprojekte oder Referenzprojekte, wie unsere Pilotprojekte in den Pflegeheimen Ried i.I., Peuerbach bzw. mit dem LKH Laas und der Altenbetreuungsschule des Landes OÖ zeigen. All diese Praxisbeispiele zeichnet ein spezielles Engagement der Leitung sowie des Pflege- und Betreuungsteams, umfassendes Demenz-Wissen der handelnden Personen die Einbeziehung der Angehörigen und ein positiver wertschätzender Umgang mit den Betroffenen und BewohnerInnen aus.

Ein Leben lang aktiv zu bleiben bedeutet gesteigerte Lebensfreude und Lebensqualität. Das ist bei allen Betroffenen spürbar und wird in den verschiedenen Institutionen gelebt, auch im hohen Alter und bei Krankheit.

So wünscht man sich, alt zu werden!

UNSER ANGEBOT FÜR IHRE INSTITUTION

- MAS AKTIVTRAINERiNNEN-AUSBILDUNG
- MAS AKTIV-TRAININGSMAPPE
- MAS FACHKRÄFTESCHULUNG
- MAS DEMENZTRAINERiNNEN-AUSBILDUNG
- MAS TRAINING IN INSTITUTIONEN

MAS AKTIVTRAINERiNNEN-AUSBILDUNG

DEMENZ-KOMPETENZ FÜR IHRE INSTITUTION

5 eintägige Module für Gruppen bis maximal 15 Personen

MODUL 1

- Grundkenntnisse verschiedener Demenzformen
- Stadien nach Reisberg
- Retrogenesetheorie
- Verhaltensauffälligkeiten

MODUL 2

- Stadienspezifische Bedürfnisse für Menschen mit Demenz
- Vertiefung Stadium 5:
  - 5 Säulen zur Aktivierung
  - Stadiengerechte Kommunikation
  - Praktische Übungen und Workshop

MODUL 3

- Herausfordernde Verhaltensweisen
- Vertiefung Stadium 6:
  - Stadiengerechte Kommunikation
  - 5 Säulen der Aktivierung
  - Praktische Übungen und Workshop

MODUL 4

- Kommunikation
- Vertiefung Stadium 7:
  - Stadiengerechte Kommunikation
  - 5 Säulen der Aktivierung
  - Praktische Übungen und Workshop
- Körperliches Training für alle Stadien

MODUL 5

- Erfahrungsaustausch
- Vertiefung der gesamten Ausbildungsinhalte
- Fallbeispiele – auch hauseigene
- Workshop Inhaltlich – Themen und Plakate
- Stadiengerechter Einsatz – hauseigenes Trainingsmaterial
- Jederzeit griffbereit – Trainingsmaterial erstellen
- Vorstellen und anwenden der MAS Aktivmappe und Dokublatt

ZUSATZMODULE

- Prophylaxe
- Weiterbildung Serviceteam
- Kurzausbildung für Ehrenamt

KOMPETENZ IM UMGANG MIT DEMENZ

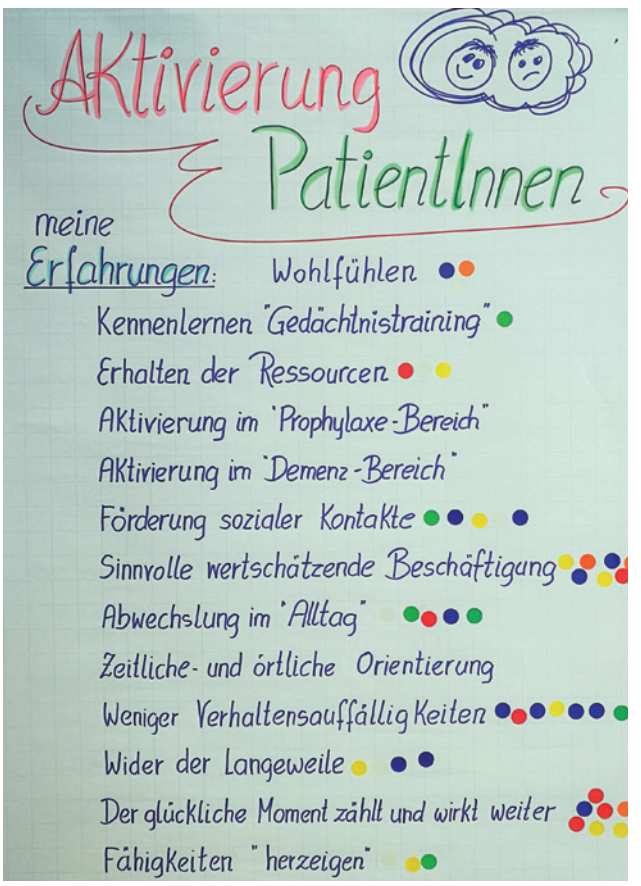
www.alzheimer-hilfe.at

MAS AKTIVTRAINERiNNEN-AUSBILDUNG

IHRE VORTEILE

- Wir kommen direkt zu Ihnen.
- Sie bekommen individuelle Lösungen.
- Ihr Team wird entlastet.
- Nachhaltigkeit ist in Form regelmäßiger Coachings garantiert.
- Sie werden Vorreiter in der Demenz-betreuung.
- Sie werden auch öffentlich sichtbar als Institution mit besonderer Demenz-Kompetenz.
- Sie bekommen Gütesiegel und Urkunde für Ihre Institution verliehen.
- Wir übernehmen die Vorbereitung, Sie sparen Zeit.
- Auch kurze Zeitressourcen können so optimal genutzt werden.
- Sie haben mit der MAS Alzheimerhilfe eine direkte Kontakt- und Informationsstelle bei allen Fragen zum Thema Demenz.

VORTEILE FÜR IHRE BEWOHNERiNNEN UND PATIENTiNNEN



Stimmungsbild beim MAS-Coaching
von MitarbeiterInnen einer Partner-Institution.

MAS ALZHEIMERHILFE QUALIFIZIERT

Auszeichnung für besondere Demenz-Kompetenz

„Wenn ihr mich nicht beschäftigt, beschäftige ich euch."

MAS AKTIVTRAININGS-MAPPE

Ihr Pflegeteam wird ausgebildet, BewohnerInnen mittels MAS-Kurztrainings aktiv durch den Tag zu begleiten. Menschen mit Demenz werden stadiengerecht motiviert, aktiviert und in ihren Fähigkeiten gestärkt. Die geschulten MitarbeiterInnen Ihres Hauses setzen dabei ausgearbeitetes Trainingsmaterial ein. So können auch geringe Zeitressourcen optimal genutzt werden.

HINWEIS
Sie erhalten regelmäßig, kostenpflichtig neue Themenmappen mit konkreten, stadiengerechten Übungs-und Handlungsbeispielen für Personen mit Demenz und Beispiele für Prophylaxeübungen für Ihre BewohnerInnen in elektronischer Form. Die Inhalte werden Ihnen monatlich zugesandt.

Michaela Bichler und Hedwig Häupl mit der MAS Aktivtrainings-Mappe.

MAS TRAINING IN INSTITUTIONEN

Marion Hinteregger, Leitung MAS Training in Institutionen

1. **Wir bieten in Alten-/Pflegeheimen ein stadiengerechtes MAS Ressourcentraining an.**

2. **Für geistig fitte BewohnerInnen bieten wir ein Prophylaxetraining an, um dem Vergessen rechtzeitig vorzubeugen.**

Das stadiengerechte Training hilft, physische und psychische Funktionen betroffener Personen zu aktivieren, zu motivieren und zu stärken.

Gemeinsam, mit kleinen und großen Erfolgserlebnissen, ist Freude und Spaß garantiert. So wird die „Trainingszeit" ein fixer Termin, auf den sich die BewohnerInnen freuen können. Die Lebensqualität und das Selbstwertgefühl für Menschen mit Demenz und deren Angehörige sollen so erhalten bleiben. Gleichzeitig wird das Pflegeteam entlastet.

MAS DEMENZTRAINERiNNEN-AUSBILDUNG: DAS FUNDAMENT

ZIEL

Ziel ist eine professionelle, auf die speziellen Bedürfnisse abgestimmte, Förderung von Menschen mit Demenz. MAS DemenztrainerInnen steigern die Selbstständigkeit und Lebensqualität von Personen mit Demenz.

ZIELGRUPPE

MitarbeiterInnen aus dem Pflege- und Betreuungsteam, Sozial- und Gesundheitsbereich, den Mobilen Diensten, sowie engagierte und kreative Menschen, die gerne mit älteren Personen zusammenarbeiten.

MAS DemenztrainerInnen unterstützen die Selbständigkeit und Lebensqualität von Menschen mit Demenz, damit Betroffene so lange wie möglich in ihrer gewohnten Umgebung selbständig leben können.

Das heißt: Sie begleiten Menschen mit Demenz mit Kompetenz und Empathie.

METHODIK

- mit Hilfe von stadiengerechtem Training und Förderung
- mit Spaß und Freude am Tun

WICHTIG: Es handelt sich um keine pflegerische Tätigkeit!

MAS FACHKRÄFTESCHULUNG

ZIELGRUPPE: Institutionen im Pflege-, Sozial- und Gesundheitsbereich.

Mit individuell an Ihre Organisation angepassten Modulen schaffen wir ein sicheres Verständnis im Umgang mit Menschen mit Demenz. Wir kommen gerne auch zu Ihnen. Dieses Angebot gilt österreichweit.

Mehr Infos zu Terminen, Orten, Kursgebühren: alzheimerakademie.at

DAS SAGEN EXPERTiNNEN ÜBER DAS MAS AKTIV-PROGRAMM

„Die Kooperation von MAS Alzheimer Hilfe und dem Roten Kreuz Bezirksstelle Ried fand ihren Höhepunkt in der Ausbildung von 25 MAS AktivtrainerInnen. Die Ausbildung bereicherte durch fachliche und praxisnahen Inputs unsere MitarbeiterInnen und half dabei unser Angebot in unserer Tagesbetreuungsstätte in Tumeltsham noch individueller und bedürfnisorientierter für unsere Tagesgäste zu gestalten.
Durch die flexible Kursgestaltung war es sowohl unseren hauptberuflichen als auch unseren freiwilligen MitarbeiterInnen möglich an den einzelnen Modulen teilzunehmen. Um unseren Tagesgästen und ihren Angehörigen den bestmöglichen Benefit zukommen zu lassen ist es wichtig, dass alle Rotkreuz-Mitarbeiter auch zum Thema Demenz fit und handlungssicher sind. Durch das MAS Aktivtrainer-Programm sind unsere beruflichen und freiwilligen Mitarbeiter bestens geschult und können die Tagesgäste bei ihrem Besuch im Tagesbetreuungszentrum speziell fordern und fördern. Somit tragen Sie zu einer gelingenden Gesellschaft bei."

Christian Dobler-Strehle, Bezirksgeschäftsleiter Österreichisches Rotes Kreuz, Landesverband OÖ, Bezirksstelle Ried im Innkreis und
Silvia Grüll-Eichberger, DGKP, Bezirkskoordinatorin für freiwillige Gesundheits- und soziale Dienste, RK OÖ Ried im Innkreis und
Michaela Bichler, Leitung MAS Aktivprogramme der MAS Alzheimerhilfe und
Mag. Gerald Kienesberger, Geschäftsführer MAS Alzheimerhilfe

„Durch das MAS Aktivtraining lernen wir nicht nur den Körper unserer BewohnerInnen kennen, sondern auch die Seele."

FSBA Alois Doplmayr
Pfleger im Bezirksalten- und Pflegeheim Peuerbach

„Wir betreuen und pflegen im Bezirksalten- und Pflegeheim Grieskirchen (SHV Grieskirchen) 94 BewohnerInnen. Da die Anzahl von Personen mit Demenz stetig steigt, ist es uns ein großes Anliegen, dass MitarbeiterInnen und auch ehrenamtliche MitarbeiterInnen bestmöglich zu diesem Thema sensibilisiert und geschult sind. Durch den gezielten Einsatz von bewohnerorientierten, aktivierenden Beschäftigungsangeboten wird die Lebensqualität der Menschen im Heim deutlich erhöht und die Arbeitsbelastung der MitarbeiterInnen deutlich gesenkt. Im letzten Jahr haben insgesamt 45 MitarbeiterInnen die Schulung zum MAS Aktivtrainer absolviert und der Mehrwert für alle Beteiligten ist eindeutig erkennbar und spürbar."

Doris Rathwallner MA, Heimleiterin und
Erich Leitner BSc, Leitung des Betreuungs- und Pflegedienstes Bezirksalten- und Pflegeheim Grieskirchen

„Mit dem Konzept der MAS und deren Integration in den Stationsalltag (seit 2018) konnte eine gute Grundlage für die umfassende Betreuung der Patienten geschaffen werden. Pflegende und Betreuende des interdisziplinären Bereichs (Pflege/Therapie) erhalten durch die MAS-Ausbildung einen besseren Zugang zu Personen mit kognitiven Beeinträchtigungen.
Die Ausbildung ist eine ausgezeichnete Grundlage, um aktiv im Stationsalltag interdisziplinär agieren zu können und die Patienten auf verschiedenste Art und Weise aktivieren, motivieren und stärken zu können. Mittlerweile sind die Hälfte der Pflegepersonen im LKH Laas nach dem MAS Aktivtrainer-Modell ausgebildet."

Markus Grollitsch
Pflegedirektor LKH Laas

„Seit mehr als 25 Jahren ist die Altenbetreuungsschule des Landes OÖ ein beständiger und verlässlicher Partner in der Alten- und Behindertenarbeit. An 4 Standorten in OÖ werden Aus-, Fort- und Weiterbildungen angeboten. Durch die neue Kooperation mit MAS kann zunehmend der Ansatz einer neuen Kultur der Betreuung und Pflege von Menschen mit Demenz qualitativ weiter gestärkt werden!“

Mag.ª Wilhelmine Steinbacher-Mittermeir
Direktorin der Altenbetreuungsschule des Landes OÖ

Wir freuen uns über die Kooperation mit der Altenbetreuungsschule des Landes OÖ, für die MAS AktivtrainerInnen-Ausbildung! Im Rahmen der Innerbetrieblichen Fort- und Weiterbildung, können die Alten- und Pflegeheime in OÖ mit einem Drittel der Gesamtkosten unterstützt werden.

„Durch die gezielte Weiterentwicklung der Pflegepersonen zu MAS AktivtrainerInnen haben wir unsere Kompetenzen ausgebaut. Die Pflegepersonen stellen sich anders den Herausforderungen. Es tut gut, wenn wir am Abend nach Hause gehen und wissen, dass wir erkrankten Menschen einen schönen Moment geschenkt haben, wo wir sie lächeln gesehen haben. Zudem erhalten wir Unterstützung durch MAS DemenztrainerInnen, indem wir in Fallbeispielen Themen aufzeigen und abarbeiten.“

Gertrude Adlmanseder, MSc
Bereichsleitung Neurologie, Neurologische Ambulanz und Dialyse Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern Ried Betriebsgesellschaft m.b.H.

Von links nach rechts: Marion Hinteregger, Michaela Bichler, Hedwig Häupl

EINE DEMENZFITTE INSTITUTION BRAUCHT:

1. **Wissen und Kompetenz zum Thema Demenz/Alzheimer**
2. **Ganzheitlicher Ansatz**
   (Pflege- und Betreuungsteam, Leitung & Verwaltung, alle Service-Teams)
3. **Einbeziehung der Angehörigen**
4. **Anerkennung und Wertschätzung**
5. **Nachhaltigkeit**
   (durch regelmäßige Coachings, Dokumentationen und Weiterbildungen)
6. **Qualitätskontrolle durch Zertifizierungen und Audits**

INDIVIDUELLE LÖSUNGEN – MASSGESCHNEIDERT FÜR IHRE INSTITUTION

Reden wir darüber!

UNSER TEAM FÜR SIE

Von links nach rechts: Marion Hinteregger, Diana Baar, Katharina Muhr, Michaela Bichler, Hedwig Häupl, Ursula Kienberger

IHR KONTAKT

AUS- UND WEITERBILDUNG ZENTRALE

Katharina Muhr, MA
Leitung
MAS Alzheimerakademie

alzheimerhilfe@mas.or.at
+43 / 6132 / 21410

MAS AKTIVTRAINING MAS ABO

Michaela Bichler
Leitung
MAS Aktiv-Programme

michaela.bichler@mas.or.at
+43 / 664 / 88 92 87 12

TRAINING IN INSTITUTIONEN

Marion Hinteregger
Leitung
MAS Training in Institutionen

marion.hinteregger@mas.or.at
+43 / 664 / 213 94 62

MAS ALZHEIMERHILFE | Lindaustraße 28 | 4820 Bad Ischl

IMPRESSUM
MAS Alzheimerhilfe | Lindaustraße 28 | 4820 Bad Ischl
+43 (0)6132 / 21410 | alzheimerhilfe@mas.or.at
ZVR Nr. 633486648
Stand: Juni 2023

WISSEN TUT GUT!

MAS
ALZHEIMERAKADEMIE

BLEIBEN WIR IN KONTAKT?

www.alzheimerakademie.at